

Antwort auf den Leserbrief

Witten/Sprockhövel/Wetter im Februar 2019

Sehr geehrter Herr Berretz,

in der Ausgabe März 2019 unserer Pfarrnachrichten haben Sie sich im Gemeindeteil St. Josef (Seiten 22f) mit einem Leserbrief zu Wort gemeldet. Anlass ist Ihre Verwunderung über die Art und Weise, wie über die Aktivitäten der Erstkommunionvorbereitung zu St. Josef berichtet wird.

Während auf der Pfarrei-Homepage immer wieder entsprechende Artikel und Fotos erscheinen, vermissen Sie eine vergleichbare – nicht zuletzt zeitnahe - Darstellung im Bereich unseres Printmediums. Mit einer detaillierten Analyse der vergangenen drei Ausgaben (November 2018 bis Februar 2019) untermauern Sie den objektiven Gehalt Ihrer Aussagen. So bekunden Sie Ihr großes Interesse am Fortgang der aktuellen Katechese. Gleichzeitig entnehmen wir Ihrer Argumentation (eingedenk der Auswahl Ihrer Zitate) eine unverkennbare Wertschätzung unserer Pfarrnachrichten als verbindendes Kommunikationsorgan der beteiligten Gemeinden, Gruppen und Gremien.

Wir bedanken uns für Ihre Rückmeldung und für die Vorschläge zur verbesserten Nutzung der vorhandenen Publikationsmöglichkeiten. Wir haben uns damit auseinandergesetzt und erste Schritte hinsichtlich einer Optimierung besprochen:

Unter dem Titel „Erstkommunion in der Pfarrei“ werden künftig alle sachorientierten Informationen (Ankündigungen, Berichterstattungen, etc.) aus den Gemeinden zu diesem Thema gebündelt. Neben dem Einblick in die „ortsnahe“ Katechese wird der Leserschaft gleichzeitig der Blick über den „eigenen Kirchturm“ erleichtert, also das pfarrliche „Wir-Gefühl“ (vgl. PEP-Votum) gefördert.

Liturgische Feiern, die mit den Erstkommunionvorbereitungen in Verbindung stehen, werden im Gottesdienstplan zusätzlich als solche erkennbar gemacht, beziehungsweise vermerkt werden.

Wenn Kommunionkinder an der Sonntagsmesse teilnehmen, sind die jeweiligen Geistlichen gehalten, diese in das Geschehen einzubeziehen; zum Beispiel durch eine besondere Begrüßung oder durch ein gemeinsames Vaterunser im Altarraum.

Mit Ihrem Beitrag rücken Sie das Thema „Feedback-Kultur“ in den Fokus der Öffentlichkeit und bedienen damit ein Anliegen, das uns sehr wichtig ist. Im Pastoralteam sind wir uns einig über die positive Wirkung der konstruktiven Kritik. Sie ist die alternative Form der persönlichen Anerkennung und bringt die Menschen im gemeindlichen Zusammenarbeiten und –leben weiter: Was finde ich gut? Worüber ärgere ich mich? Wo geht noch was? In diesem Sinne wenden wir uns gerne an alle interessierten Pfarrei- und Gemeindemitglieder und ermuntern dazu, uns gegenüber wissen zu lassen, was sie bewegt und uns weiterhelfen kann.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Pastoralteam St. Peter und Paul

Ihre Meinungsäußerung ist uns willkommen. Leserbriefe müssen nicht der Meinung der Redaktion entsprechen.
Wir behalten uns Kürzungen vor.



Weltgebetstag der Frauen

Die Feier des Weltgebetstages der Frauen fand in diesem Jahr in der katholischen Kirche Haßlinghausen unter dem Motto „**Kommt, alles ist bereit!**“ statt.

Das Land, von dem berichtet wurde, ist Slowenien, und die Texte erzählten über Frauen aus diesem Land.

Der Ausgang zum Altar war mit den Landesfarben rot, blau und weiß geschmückt. Dazu waren typische Gaben aus dem Land wie Hochzeitsbrot, Nusskranz, Honig, Salz, Rosmarin, Lavendel und Nelken (die eigens für diesen Tag in mühsamer Handarbeit hergestellt worden waren) sowie eine Bibel ausgelegt.

Fast 70 Frauen und einige Männer waren erschienen, um den Gottesdienst zu feiern. Die Musik hatten die Mitglieder des Kreises für junge Musik extra für diese Feier einstudiert und schwungvoll vorgetragen.

Ein kleines Theaterstück rundete den Gottesdienst ab.

Die Spende am Weltgebetstag betrug 231,38 €. Als kleine Erinnerung erhielt jeder Gast eine Postkarte mit dem Weltgebetstagsmotiv und eine selbstgebastelte Nelke.

Nach dem Gottesdienst fand noch ein gemütliches Beisammensein im katholischen Gemeindeheim statt. Dabei wurden eine Gulaschsuppe, Sauerkrauteintopf und Hochzeitsbrot nach slowenischen Rezepten serviert. Über 50 Frauen und Männer sind noch dabei geblieben.

Wir haben uns sehr über die zahlreiche Teilnahme gefreut und hoffen, dass wir auch im nächsten Jahr, am ersten Freitag im März 2020 um 17.00 Uhr, viele Gäste, dann wieder in der evangelischen Kirche Haßlinghausen, begrüßen dürfen. Das Gastgeberland wird Simbabwe sein.



Foto 01: Weltgebetstagsteilnehmerinnen

Foto 02: Blick zum Altarraum

Foto 03: Landesvorstellung

Foto 04: Ausgelegte typische Waren

Foto 05: Landesvorstellung

Foto 06 bis 07: Gedankenaustausch bei Gulaschsuppe, Sauerkrauteintopf und Hochzeitsbrot

Katja Schlienbecker
Fotos: Graffmann und Berretz

kfd-Frauen beendeten Karnevalssession 2019

Zum Karnevalskaffee haben sich am „Veilchendienstag“ (05.03.2019) 25 Frauen unserer kfd im Gemeindeheim getroffen und in kleiner Runde mit lustigen Texteinlagen, leckerem Kaffee und verschiedenen selbst gebackenen, sehr schmackhaften Kuchen die „tollen Tage“ verabschiedet. Den Schlusspunkt bildete eine lustige Polonaise durch den Gemeindesaal.

Text und Fotos: Chr. Berretz



ZWEIGE FÜR DEN PALMSONNTAG

Am 14. April 2019 ist wieder Palmsonntag. Wie in den Jahren zuvor bitten wir um Palmzweige für die Liturgie. Besonders freuen uns über (gesunden) Buchsbaum und Weidenkätzchen. Die Zweige können ab Mittwoch, 10. April 2019 entweder im Pfarrbüro (Kortenstraße 2) oder direkt in der St. Josef-Kirche (Seiteneingang) abgegeben werden. Herzlichen Dank!



*Bild: Ursula Harper/St. Benno-Verlag, Leipzig
In: Pfarrbriefservice.de*



Ostern 2019 in St. Josef

Osteramt in der was!?

... in der Morgenfrühe? Kenn ich nicht! Wieso gibt ´s das denn!?

Gut möglich, dass die eine oder andere Reaktion in dieser Weise erfolgt ist bezüglich der diesjährigen Planungen für die Ostergottesdienste in St. Josef. Erstmals wird eine Messe in den Morgenstunden des Ostersonntags, 21.04.2019 gefeiert (ab 7.00 Uhr), an Stelle der vertrauten Osternacht in den späten Abendstunden des Karsamstags.

Anlass

Der Hintergrund ist ein sehr nüchterner und hängt mit der personellen Situation zusammen: Wie bereits im Vorjahr 2018 können auch heuer lediglich drei Osternachtfeiern in der Gesamt-Pfarrei verantwortet werden. Diese werden anteilig auf die drei großen Stadtbereiche unseres Pfarrgebietes (Witten/Sprockhövel/Wetter) hin angeboten.

Rotation

Letztes Jahr wurde die Osternacht für das Stadtgebiet Sprockhövel in St. Josef gefeiert. Im Hinblick auf einen „fairen Wechsel“ nach Art der Rotation findet sie jetzt wieder in St. Januarius statt. Um diese Lage vor Ort nicht einfach als Verlust zu begreifen, sondern als Chance zu etwas Neuem, wurde in Absprache mit dem Gemeinderat die Idee zu einem Osteramt in der Morgenfrühe entwickelt.

Beginn auf dem Friedhof

Treffpunkt zu diesem Gottesdienst ist der zentrale Freiluftaltar auf dem St.-Josef-Friedhof am oberen Ende der Kortenstraße. Dort beginnen wir mit einer entfalteten Einstimmung (Statio), die Elemente der Osternacht mit einschließt. Anschließend zieht die Prozession zur Kirche, in der die Osterliturgie mit der festlichen Messe fortgesetzt wird.

Osterfrühstück nach der Messe

Da frühmorgendliche Messen auf (fast) nüchternen Magen hungrig machen, sind alle Mitfeiernden im Anschluss willkommen zum Osterfrühstück im Gemeindeheim, Kortenstraße 8. Wer weiß, vielleicht hinterlässt selbst der Osterhase dort seine Spuren....

Abendmesse und Osterfeuer am Ostersonntag

Wem diese Morgenstunde quer zur Tagesstruktur liegt, für den gibt es selbstverständlich Alternativen: Freunde der Osternacht können diese in den Nachbargemeinden mitfeiern (siehe Gottesdienstplan der Pfarrei). Außerdem gibt es zusätzlich am Ostersonntag eine Abendmesse um 18.00 Uhr in St. Josef. Zum anschließenden Osterfeuer auf der Wiese an der Kirche sind ebenfalls alle herzlich eingeladen.

Holger Schmitz



ERSTE STUNDE...



Frühschichten zur Fastenzeit in St. Josef

Auch in der kommenden Fastenzeit finden in der St.-Josef-Kirche wieder die Frühschichten statt. Treffpunkt ist immer Mittwochmorgen um 06.00 Uhr. Abwechselnd feiern wir sie als Wortgottesdienst oder Messe.

Die Termine sind:

03.04. (Messe)
10.04. (Wortgottesdienst) und 17.04. (Messe)

Nach den Gottesdiensten erwartet die Teilnehmer/innen das Frühstück im Gemeindeheim, Kortenstraße 8.

Herzliche Einladung!

Herzliche Einladung zur Kinderkirche

Ganz herzlich laden wir die Kinder ein, an folgenden Sonntagen miteinander Kinderkirche zu feiern:

Karfreitag, den 19.04.2019
15.00 Uhr Kinderkreuzweg
19.05.2019 11.15 Uhr
16.06.2019 11.15 Uhr

Michael Lucht



Weitere Termine

- FR 29.03.** 16.00 Uhr **kfd Jahreshauptversammlung**, anschl. 17.00 Uhr Kreuzwegandacht mit dem Misereor-Kreuzweg
- DO 18.04.** 18.00 Uhr **Gründonnerstag**, Feier zum letzten Abendmahl **mit anschl. Agapefeier im Gemeindeheim**
- FR 19.04.** 15.00 Uhr **Kinderkreuzweg**

Regelmäßige Termine

- MO** 15.00 Uhr **kfd Mitarbeiterinnentreffen**: Es findet jeden 2. Monat am letzten Montag statt.
18.30 Uhr – 20.00 Uhr **Rover** (16 - 18 Jahre)
- DI** 19.00 Uhr **kfd Frauenkreis**: Jeden 1. Dienstag im Monat
19.30 Uhr **Kreis für junge Musik**
- MI** 18.00 Uhr – 19.30 Uhr **Jungpfadfinder** (11 - 14 Jahre)
19.30 Uhr **Kirchenchor**
- DO** 17.00 Uhr – 18.30 Uhr **Wölflinge** (7 - 11 Jahre)
18.30 Uhr – 20.00 Uhr **Pfadfinder** (14 - 16 Jahre)
- FR** 19.00 Uhr **Seniorentreffen**: Jeden letzten Freitag im Monat in der Domschenke

In den Ferien fallen alle Chor- und Gruppenstunden aus.